

# Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg



## 3. Pflegekonferenz des Landkreises Würzburg

15.01.2024



## Tagesordnung

1. Allgemeine Übersicht zur Pflegekonferenz des Landkreises Würzburg
2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung
3. Ergebnisse der Unterarbeitsgruppen
4. Projekt „Schülerinnen und Schüler für die Pflege begeistern“
5. PBeM sowie Ordnungsrecht in stationären Einrichtungen
6. Sonstiges
7. Themenübersicht

3



## 1. Allgemeine Übersicht zur Pflegekonferenz des Landkreises Würzburg

Main-Post WÜ vom 17.02.2023

### Landkreis gründet Pflegekonferenz

Sich demographischen und pflegerischen Entwicklungen der Zukunft stellen

**KREIS WÜRZBURG** Wie sieht die Situation der Pflegebedürftigen im Landkreis aus? Gibt es künftig genügend seniorengerechten Wohnraum? Oder adäquate ärztliche Versorgung und Pflege? Und wie kann das Ehrenamt eingebunden werden? Diese Fragen sollen zukünftig in der Pflegekonferenz des Landkreises Würzburg geklärt werden. Die folgenden Informationen sind einer Pressemitteilung der Abteilung Wohnkommunal des Landkreises Würzburg entnommen. Auf Initiative der Abteilung Wohnkommunal haben sich mehr als 40 Expertinnen und Experten aus verschiedenen Bereichen der Pflege, Seniorenarbeit und Verwaltung getroffen, um dem Thema „Pflege und alternde Gesellschaft“ mit der Pflegekonferenz noch mehr Gewicht zu geben und es in die Öffentlichkeit zu tragen.

#### Basis-Institut als Unterstützung

Grundlage für die Pflegekonferenz ist das Seniorenpolitische Gesamtkonzept, das der Landkreis Würzburg zusammen mit der Stadt seit 2010 das dritte Mal aufgelegt hat. Bei der Erstellung wurden zahlreiche Institutionen, Behörden und Verbände beteiligt. Außerdem unterstützte das Basis-Institut aus Bamberg mit Dr. Hans-Peter Buba die Fortschreibung des Konzepts. Begleitet von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus unterschiedlichen Disziplinen wurden anhand von Statistiken, Befragungen, Expertengesprächen und aktuellen Beobachtungen Aussagen über die gesellschaftliche Entwicklung bestimmter Regionen ermittelt.

Erkenntnis, die bei Fertigstellung des Konzeptes noch für die Zukunft angekündigt worden waren, wie beispielsweise alltagspraktische Hilfen, hauswirtschaftliche Versorgung von Pflegebedürftigen oder mangelnde Kapazitäten in der ambulanten oder stationären Pflege, sind voll in der Region angekommen. Themen für die kommenden Sitzungen der Pflegekonferenz des Landkreises Würzburg gibt es daher viele.

Genannt wurden beispielsweise Anerkennungsverfahren für Hausärzte, Hausarztmangel und die Finanzierung der fahrtkosten bei der Versorgung des Konzeptes noch für die Zukunft angekündigt worden waren, wie beispielsweise alltagspraktische Hilfen, hauswirtschaftliche Versorgung von Pflegebedürftigen oder mangelnde Kapazitäten in der ambulanten oder stationären Pflege, sind voll in der Region angekommen. Themen für die kommenden Sitzungen der Pflegekonferenz des Landkreises Würzburg gibt es daher viele.

Genannt wurden beispielsweise Anerkennungsverfahren für Hausärzte, Hausarztmangel und die Finanzierung der fahrtkosten bei der Versorgung des Konzeptes noch für die Zukunft angekündigt worden waren, wie beispielsweise alltagspraktische Hilfen, hauswirtschaftliche Versorgung von Pflegebedürftigen oder mangelnde Kapazitäten in der ambulanten oder stationären Pflege, sind voll in der Region angekommen. Themen für die kommenden Sitzungen der Pflegekonferenz des Landkreises Würzburg gibt es daher viele.

Genannt wurden beispielsweise Anerkennungsverfahren für Hausärzte, Hausarztmangel und die Finanzierung der fahrtkosten bei der Versorgung des Konzeptes noch für die Zukunft angekündigt worden waren, wie beispielsweise alltagspraktische Hilfen, hauswirtschaftliche Versorgung von Pflegebedürftigen oder mangelnde Kapazitäten in der ambulanten oder stationären Pflege, sind voll in der Region angekommen. Themen für die kommenden Sitzungen der Pflegekonferenz des Landkreises Würzburg gibt es daher viele.

**Für Fragen steht Tobias Konrad** (Abteilungsleiter des Kommunalarbeitsamtes) unter Tel.: (0931) 8044258 und per E-Mail unter tobias.konrad@kommunalunternehmen.de zur Verfügung.



Expertinnen und Experten aus allen Bereichen der Pflege, Verwaltung oder Seniorenarbeit bei der konstituierenden Sitzung der Pflegekonferenz des Landkreises Würzburg. FOTO: CHRISTOPH GILBERT

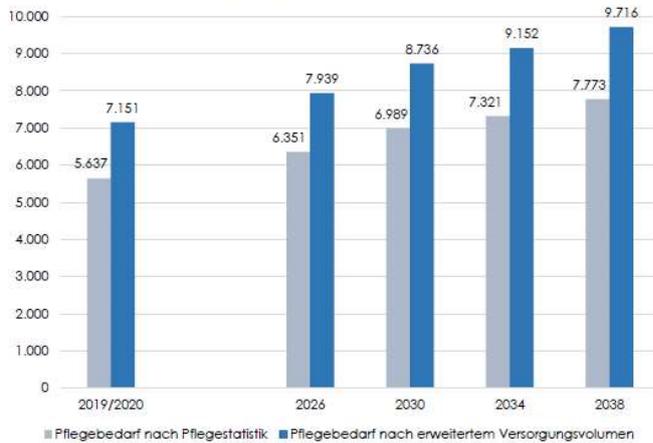
- Konstituierende Sitzung 03.02.
- AK ambulante Pflege 25.05
- 2. Sitzung der Pflegekonferenz
- Runder Tisch Krankenhäuser 25.10.
- Schulung zum Thema Verordnungen 10.11

4



## 2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung

Abbildung 74 Vergleich Pflegebedarfe



Versorgungsform	2026	2030	2034	2038
rein häusliche Pflege	4.446	4.892	5.125	5.441
ambulant	1.905	2.097	2.196	2.332
stationär	1.588	1.747	1.830	1.943
Gesamt	7.939	8.736	9.152	9.716

5



## 2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung

### IGES Gutachten (2020)

Tabelle 533: Übersicht Würzburg (Lkr) – Pflegebedürftige (2017 - 2050)

Regierungsbezirk:	Unterfranken	Kreis: Würzburg (Lkr)	Bezirke/Gemeinden: 52		
<b>Pflegebedürftige nach Leistungsbezug</b>					
voraussichtliche Veränderung gegenüber 2017					
Leistungsbezug	2017	2025	2030	2040	2050
ohne Leistungsbezug	215	+ 30	+ 44	+ 83	+ 91
vollstationär versorgt	Dauerpflege	875	+ 201	+ 283	+ 565
	Kurzzeitpflege	29	+ 3	+ 7	+ 17
ambulant versorgt	1.333	+ 251	+ 382	+ 787	+ 1.046
durch Angehörige versorgt (Pflegegeld)	2.529	+ 339	+ 515	+ 1.025	+ 1.267
... darunter zusätzlich teilstationär versorgt*	434	+ 80	+ 125	+ 275	+ 357

6



## 2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung

### Aktuelle Zahlen Landesamt für Statistik

Kommune	Leistungsbezug	2017 (Ist-Wert)	2019 (Ist-Wert)	2021 (Ist-Wert)	2022	2025	2030	2035	2040	2045	2050
<b>Würzburg (Krfr.St)</b>	<b>gesamt</b>	<b>4.893</b>	<b>5.687</b>	<b>6.558</b>	<b>6.599</b>	<b>6.772</b>	<b>6.975</b>	<b>7.231</b>	<b>7.685</b>	<b>8.088</b>	<b>8.272</b>
Würzburg (Krfr.St)	Ambulante Pflege	1.279	1.367	1.454	1.465	1.512	1.564	1.614	1.736	1.844	1.898
Würzburg (Krfr.St)	Pflegegeld (PG 2 bis PG 5)	1.761	2.262	2.667	2.681	2.731	2.781	2.883	3.032	3.146	3.180
Würzburg (Krfr.St)	Stationäre Dauerpflege	1.660	1.679	1.683	1.696	1.761	1.850	1.930	2.066	2.221	2.320
Würzburg (Krfr.St)	Stationäre Kurzzeitpflege zusätzlich mit teilstationärer Pflege	71	48	37	37	37	38	39	43	45	44
Würzburg (Krfr.St)	ohne Leistungsbezug	112	219	204	206	213	218	233	250	265	272
Würzburg (Krfr.St)		122	331	717	720	732	743	764	809	832	831
<b>Würzburg (Lkr)</b>	<b>gesamt</b>	<b>4.981</b>	<b>5.637</b>	<b>7.027</b>	<b>7.128</b>	<b>7.469</b>	<b>7.978</b>	<b>8.656</b>	<b>9.555</b>	<b>10.196</b>	<b>10.365</b>
Würzburg (Lkr)	Ambulante Pflege	1.333	1.203	1.390	1.415	1.498	1.599	1.755	1.984	2.159	2.223
Würzburg (Lkr)	Pflegegeld (PG 2 bis PG 5)	2.529	3.159	3.814	3.857	4.004	4.271	4.589	5.003	5.267	5.299
Würzburg (Lkr)	Stationäre Dauerpflege	875	925	952	972	1.048	1.140	1.252	1.416	1.569	1.648
Würzburg (Lkr)	Stationäre Kurzzeitpflege zusätzlich mit teilstationärer Pflege	29	30	28	29	31	32	38	42	45	45
Würzburg (Lkr)	ohne Leistungsbezug	434	573	470	478	506	540	605	692	757	772
Würzburg (Lkr)		215	320	843	855	888	936	1.022	1.110	1.156	1.150

7



## 2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung

### Aktuelle Zahlen Landesamt für Statistik

Kommune	Leistungsbezug	2017 (Ist-Wert)	2019 (Ist-Wert)	2021 (Ist-Wert)	2022	2025	2030	2035	2040	2045	2050
<b>Würzburg (Krfr.St)</b>	<b>gesamt</b>	<b>4.893</b>	<b>5.687</b>	<b>6.558</b>	<b>6.599</b>	<b>6.772</b>	<b>6.975</b>	<b>7.231</b>	<b>7.685</b>	<b>8.088</b>	<b>8.272</b>
Würzburg (Krfr.St)	Ambulante Pflege	1.279	1.367	1.454	1.465	1.512	1.564	1.614	1.736	1.844	1.898
Würzburg (Krfr.St)	Pflegegeld (PG 2 bis PG 5)	1.761	2.262	2.667	2.681	2.731	2.781	2.883	3.032	3.146	3.180
Würzburg (Krfr.St)	Stationäre Dauerpflege	1.660	1.679	1.683	1.696	1.761	1.850	1.930	2.066	2.221	2.320
Würzburg (Krfr.St)	Stationäre Kurzzeitpflege zusätzlich mit teilstationärer Pflege	71	48	37	37	37	38	39	43	45	44
Würzburg (Krfr.St)	ohne Leistungsbezug	112	219	204	206	213	218	233	250	265	272
Würzburg (Krfr.St)		122	331	717	720	732	743	764	809	832	831
<b>Würzburg (Lkr)</b>	<b>gesamt</b>	<b>4.981</b>	<b>5.637</b>	<b>7.027</b>	<b>7.128</b>	<b>7.469</b>	<b>7.978</b>	<b>8.656</b>	<b>9.555</b>	<b>10.196</b>	<b>10.365</b>
Würzburg (Lkr)	Ambulante Pflege	1.333	1.203	1.390	1.415	1.498	1.599	1.755	1.984	2.159	2.223
Würzburg (Lkr)	Pflegegeld (PG 2 bis PG 5)	2.529	3.159	3.814	3.857	4.004	4.271	4.589	5.003	5.267	5.299
Würzburg (Lkr)	Stationäre Dauerpflege	875	925	952	972	1.048	1.140	1.252	1.416	1.569	1.648
Würzburg (Lkr)	Stationäre Kurzzeitpflege zusätzlich mit teilstationärer Pflege	29	30	28	29	31	32	38	42	45	45
Würzburg (Lkr)	ohne Leistungsbezug	434	573	470	478	506	540	605	692	757	772
Würzburg (Lkr)		215	320	843	855	888	936	1.022	1.110	1.156	1.150

Pflegeplätze in Stadt (1802) und Landkreis Würzburg (1090)

8



## 2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung

Aktuelle Zahlen Landesamt für Statistik

Stadt und Landkreis Würzburg

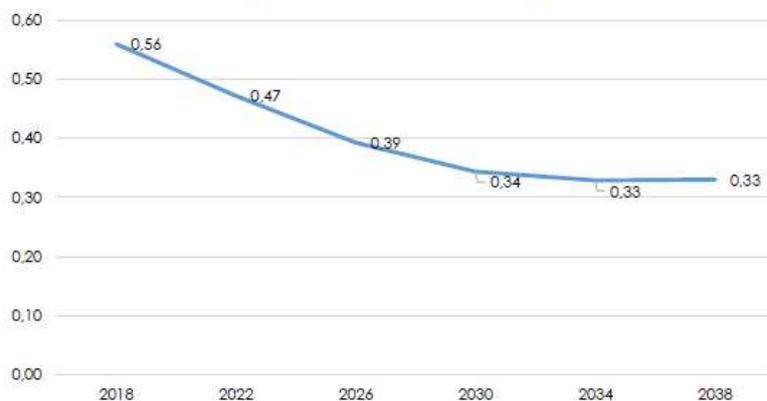
Leistungsbezug	2017 (Ist-Wert)	2019 (Ist-Wert)	2021 (Ist-Wert)	2022	2025	% Steigerung	2030	2035	% Steigerung	2040	2045	2050	% Steigerung
gesamt	9.874	11.324	13.585	13.727	14.241	4,60%	14.954	15.887	16,87%	17.241	18.284	18.637	34,59%
Ambulante Pflege	2.612	2.570	2.844	2.880	3.009	5,80%	3.163	3.370	18,49%	3.719	4.003	4.121	44,90%
Pflegegeld (PG 2 bis PG 5)	4.290	5.421	6.481	6.538	6.734	3,90%	7.052	7.473	15,30%	8.035	8.413	8.479	30,82%
Stationäre Dauerpflege	2.535	2.604	2.635	2.668	2.809	6,60%	2.989	3.182	20,76%	3.483	3.790	3.968	50,58%
Stationäre Kurzzeitpflege	100	78	65	66	68	4,61%	70	77	18,46%	85	90	89	36,92%
zusätzlich mit teilstationärer Pflege	546	792	674	684	719	6,67%	759	838	24,33%	941	1.022	1.044	54,89%
ohne Leistungsbezug	337	651	1.560	1.575	1.620	3,84%	1.679	1.786	14,49%	1.918	1.988	1.981	26,98%

9



## 2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung

Abbildung 61 (Töchter-)Pflegepotential Landkreis Würzburg 2018-2038



Die sozialen Sicherungssysteme geraten mittelfristig in Personal- und Finanzierungsschwierigkeiten und die familialen Unterstützungspotentiale werden im Landkreis Würzburg weniger.

10



## 2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung

Aktuelle Zahlen Landesamt für Statistik

Personalbedarf absolut

Kommune	Qualifikation	2017 (Ist-Wert)	2019 (Ist-Wert)	2021 (Ist-Wert)	2022	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Würzburg (Krfr.St)	VZÄ (Fach- und Hilfskräfte)	1.086,5	1.172,7	1.317,6	1.327,0	1.372,6	1.434,2	1.493,1	1.598,8	1.710,2	1.776,0
Würzburg (Krfr.St)	VZÄ Fachkräfte	621,7	608,4	660,4	664,9	686,8	716,2	744,4	795,3	848,7	880,1
Würzburg (Krfr.St)	VZÄ Hilfskräfte	464,8	564,3	657,3	662,1	685,8	718,0	748,7	803,5	861,5	895,9
Würzburg (Lkr)	VZÄ (Fach- und Hilfskräfte)	723,7	776,1	811,4	828,1	890,1	971,0	1.074,9	1.225,8	1.356,5	1.414,1
Würzburg (Lkr)	VZÄ Fachkräfte	394,6	396,6	398,1	406,2	436,3	475,6	526,3	599,9	663,3	691,1
Würzburg (Lkr)	VZÄ Hilfskräfte	329,1	379,6	413,4	421,9	453,8	495,3	548,6	625,9	693,2	723,0

11



## 2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung

Aktuelle Zahlen Landesamt für Statistik

Personalbedarf Exemplarisch: ambulant

Kommune	Qualifikation	2017 (Ist-Wert)	2019 (Ist-Wert)	2021 (Ist-Wert)	2022	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Würzburg (Krfr.St)	VZÄ (Fach- und Hilfskräfte)	264,6	342,6	359,1	361,9	373,5	386,2	399,6	428,2	455,0	469,3
Würzburg (Krfr.St)	VZÄ Fachkräfte	157,6	174,4	166,0	167,4	173,6	180,4	187,5	202,8	217,1	224,7
Würzburg (Krfr.St)	VZÄ Hilfskräfte	107,0	168,3	193,2	194,4	199,8	205,8	212,0	225,4	237,9	244,6
Würzburg (Lkr)	VZÄ (Fach- und Hilfskräfte)	277,3	270,8	259,8	265,7	286,1	313,5	349,5	403,8	446,1	462,2
Würzburg (Lkr)	VZÄ Fachkräfte	164,0	161,5	139,8	143,0	153,8	168,5	187,6	216,7	239,2	247,7
Würzburg (Lkr)	VZÄ Hilfskräfte	113,4	109,4	120,0	122,7	132,2	145,0	161,8	187,2	206,9	214,4

12



## 2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung

Aktuelle Zahlen Landesamt für Statistik

Personalbedarf Exemplarisch: stationär

Kommune	Qualifikation	2017 (Ist-Wert)	2019 (Ist-Wert)	2021 (Ist-Wert)	2022	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Würzburg (Krfr.St)	VZÄ (Fach- und Hilfskräfte)	776,6	783,6	911,9	918,4	951,5	999,2	1.042,2	1.115,1	1.196,9	1.248,2
Würzburg (Krfr.St)	VZÄ Fachkräfte	438,5	409,7	470,4	473,4	488,7	510,7	530,6	564,3	602,2	625,9
Würzburg (Krfr.St)	VZÄ Hilfskräfte	338,1	373,9	441,6	445,0	462,8	488,5	511,6	550,8	594,8	622,3
Würzburg (Lkr)	VZÄ (Fach- und Hilfskräfte)	392,6	434,4	483,6	493,0	530,2	578,8	636,5	721,1	800,7	840,5
Würzburg (Lkr)	VZÄ Fachkräfte	202,9	202,1	226,4	230,8	247,9	270,4	297,1	336,2	373,0	391,4
Würzburg (Lkr)	VZÄ Hilfskräfte	189,8	232,3	257,2	262,3	282,3	308,4	339,4	384,9	427,7	449,1

13



## 2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung

Aktuelle Zahlen Landesamt für Statistik

Stadt und Landkreis Würzburg

Qualifikation	2017 (Ist-Wert)	2019 (Ist-Wert)	2021 (Ist-Wert)	2022	2025	% Veränderung	2030	2035	% Veränderung	2040	2045	2050	% Veränderung
VZÄ (Fach- und Hilfskräfte)	1.810,1	1.948,8	2.129,0	2.155,1	2.262,7	6,24%	2.405,2	2.568,0	20,62%	2.824,6	3.066,8	3.190,1	49,83%
VZÄ Fachkräfte	1.016,3	1.005,0	1.058,4	1.071,1	1.123,1	6,14%	1.191,8	1.270,6	20,03%	1.395,2	1.512,0	1.571,2	48,48%
VZÄ Hilfskräfte	793,9	943,9	1.070,6	1.084,0	1.139,6	6,44%	1.213,3	1.297,4	21,21%	1.429,4	1.554,7	1.618,9	51,21%

14



## 2. Aktuelle Pflegestatistik / Pflegebedarfsplanung

Aktuell und in Zukunft gilt es, alle pflegerischen Versorgungsformen und nicht nur klassische stationäre Pflegeeinrichtungen im Blick zu haben und auch Modelle einzubeziehen, die den Verbleib in der häuslichen Umgebung bei hoher Lebensqualität absichern.

**Ein gemeindenaher Hilfemix ist einer reinen Planung nach Versorgungsquoten vorzuziehen.**

15



## 3. Ergebnisse der Unterarbeitsgruppen

**Runder Tisch Überleitungspflege am 20.10.2023:**

- Verordnungen: korrektes Ausfüllen, Hausarzt nicht zuständig, Unterschiede bei den Kassen...
- Überleitung KH/Häuslichkeit:
  - unzureichende Pflegepläne (fehlerhaft oder bewusst beschönigt ausgefüllt?),
  - Problem: Entlassmanagement kennt Pat. aus Zeitgründen oft nur aus den Unterlagen,
  - Verständnis für Nachversorger (diese haben keine Vorräte an Medis/Verbandsmaterial), Wunsch: Verordnungen rechtzeitig/vorab an Nachversorger senden

16



### 3. Ergebnisse der Unterarbeitsgruppen

#### Runder Tisch Überleitungspflege am 20.10.2023:

- Datenschutzkonforme Austauschplattform (RECARE)

Pflegeplatzmanager: Die Klinik „stellt Patienten ein“, Pflegeheim kann zu- oder absagen

Vorteile: Zeitersparnis auf Seiten der Klinik/Pflegeheime, Klinik hat einen Nachweis ggü.

Kasse über Absagen

Nächstes Treffen am:

12.04.2024, 9-11 Uhr, Veranstaltungssaal Seniorenwohnanlage am Hubland

17



### 3. Ergebnisse der Unterarbeitsgruppen

#### Schulung zum Thema „Verordnungen“

am 10.11.2023

#### Häusliche Krankenpflege

ist Bestandteil des ärztlichen  
Behandlungsplans

rückwirkende Verordnungen nur in  
Ausnahmefällen

Erstverordnungen nur für 14 Tage

**Verordnung häusliche Krankenpflege**

**Wichtige Angaben**

- passende Diagnose zu den verordneten Leistungen
- zusätzlich persönliche Leistungseinschränkungen, wenn es aus Diagnose nicht hervorgeht
- Medikamentenplan ist Bestandteil der VO
- Genaue Angabe der Dauer und Frequenz
- Wunden: Präparate, Lokalisation, Größe, Grad (Änderungen bei Folge-VO)

**Vollständige Angaben  
ersparen zusätzliche Rückfragen**

ADK Bayern, Geschäftsbereich Pflege

The screenshot shows a detailed medical prescription form for home care. It includes sections for patient information, diagnosis, and specific care instructions. Green arrows from the text on the left point to various fields in the form, such as the diagnosis field, the medication plan section, and the wound care section.

18



### 3. Ergebnisse der Unterarbeitsgruppen

Schulung zum Thema „Verordnungen“ am 10.11.2023

- Fahrkosten Verordnung – Tipps zum Ankreuzen

Verordnung von Krankenfahrten – Tipps zum Ankreuzen					
Fahrzeugart	Taxi/Mietwagen	Behindertengerecht	Liegend	Krankentransportwagen	Retungstransport-Notarztwagen
					
Med. Betreuung	nein	nein	nein	ja	ja
Besonderheit	keine	Rollstuhlverankerung	Liege, Tragstuhl, Verankerung	KTW DIN-Norm	RTW DIN-Norm
Voraussetzung	Patient kann andere Verkehrsmittel aus medizinischem Grund nicht benutzen	nicht umsetzbarer Rollstuhlfahrer	Patient muss sitzend oder liegend getragen und dann befördert werden	Patient benötigt während der Fahrt fachliche Betreuung oder Einrichtungen des KTW	Notfallrettung
Das müssen Sie ankreuzen beim Punkt 2	<input checked="" type="checkbox"/> Taxi, Mietwagen	+ <input checked="" type="checkbox"/> nicht umsetzbar aus Rollstuhl	+ <input checked="" type="checkbox"/> andere (Legend(taxi))	<input checked="" type="checkbox"/> Krankentransportwagen	<input checked="" type="checkbox"/> Rettungswagen bzw. Notarztwagen
	<input checked="" type="checkbox"/> medizinisch-technische Ausstattung erforderlich <input checked="" type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> medizinisch-fachliche Betreuung notwendig; <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, folgende: _____		<input checked="" type="checkbox"/> Tragstuhl oder <input checked="" type="checkbox"/> liegend <input checked="" type="checkbox"/> medizinisch-fachliche Betreuung notwendig; <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, folgende: _____	<input checked="" type="checkbox"/> Tragstuhl oder <input checked="" type="checkbox"/> liegend <input checked="" type="checkbox"/> medizinisch-fachliche Betreuung notwendig; <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja, folgende: _____	<input checked="" type="checkbox"/> Tragstuhl oder <input checked="" type="checkbox"/> liegend <input checked="" type="checkbox"/> medizinisch-fachliche Betreuung notwendig; <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja, folgende: _____

23

AOK 

19



### 3. Ergebnisse der Unterarbeitsgruppen

Schulung zum Thema „Verordnungen“ am 10.11.2023

- Hilfsmittel

Hilfsmittelverordnung

#### Inhalt einer Hilfsmittelverordnung

- Die Vertragsärztin oder der Vertragsarzt soll unter Nennung der Diagnose und des Datums insbesondere
  - die Bezeichnung des Hilfsmittels nach Maßgabe des Hilfsmittelverzeichnis (soweit dort aufgeführt),
  - die Anzahl,
  - erforderlichenfalls Hinweise (z. B. über Zweckbestimmung, Art der Herstellung, Material, Abmessungen), die eine funktionsgerechte Anfertigung, Zurichtung oder Abänderung durch den Leistungserbringer gewährleisten **und**
  - erforderlichenfalls ergänzende Hinweise auf spezifische Bedarfe entsprechend der Gesamtbetrachtung

20



### 3. Ergebnisse der Unterarbeitsgruppen

#### Netzwerk Pflegeheime: Beratungsanfragen an die FQA

 Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg		<b>Vorfall/-¶</b> <b>Problemschilderung</b>	
		Nummer: 01a	gefertigt am: 05.01.2024a
		Kurzzeichen: KU-S/§§§	
Melder:§	Pflegekonferenz des Landkreises Würzburg		
Art der Meldung:§	Bitte um Beratung		
Herkunft der Meldung:§	Siehe Teilnehmer Pflegekonferenz bzw. erweitertes Netzwerk:§		
<b>Datum der Meldung:§</b>		<b>Inhalt der Meldung:§</b>	
28.11.2023§		Fallschilderung:¶ ¶ Es ist 22:05 Uhr. Zwei Nachtwachen sind im Einsatz für 50 Bewohner, eine Fachkraft (Schichtleitung) und eine Hilfskraft. ¶ Die Hilfskraft duscht gerade einen Bewohner „A“, da er sich vor dem Einschlafen leider unangenehm hat. ¶ Die Fachkraft alarmiert den Notarzt, weil eine Bewohnerin „B“ gestürzt ist und eine Platzwunde am Kopf hat. Bis zum Eintreffen des Notarztes kann sie die Bewohnerin „B“ nicht alleine lassen. ¶ Zwei weitere Bewohner „C“ und „D“ klingeln über die Lichtrufanlage. In dieser Situation konnten beide anwesenden Pflegekräfte erst nach 11 Minuten bei Bewohner „C“ und nach 13 Minuten bei Bewohnerin „D“ sein. Beide wollten lediglich ein Glas Wasser. ¶ ¶ Wir bitten die FQA um Beratung, ob wir richtig gehandelt haben. ¶	

 Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg		<b>Vorfall /</b> <b>Problemschilderung</b>	
		Nummer: 02	gefertigt am: 14.12.2023
		Kurzzeichen: KU-S/zie	
Melder:	Pflegekonferenz des Landkreises Würzburg		
Art der Meldung:	Bitte um Beratung		
Herkunft der Meldung:	Siehe Teilnehmer Pflegekonferenz bzw. erweitertes Netzwerk		
<b>Datum der Meldung</b>		<b>Inhalt der Meldung</b>	
14.12.2023		Bewohner A kam aus dem KH, sein Zustand eher schlecht. Versuch der Kontaktaufnahme mit dem HA – telefonisch über 1h gebraucht, bis man ihn erreicht, wollte dann am nächsten oder übernächsten Tag vorbeikommen. HA kam nicht. Erneuter Versuch der telefonischen Kontaktaufnahme, mehrmals über mehrere Stunden erfolglos versucht. Arzt per Fax über dringende Abstimmung und Hausbesuch informiert. Bewohner A sollte palliativ versorgt werden, hierzu ist eine enge Abstimmung mit dem HA notwendig. Bewohner A klagte über Schmerzen, aus unserer Sicht Schmerzbehandlung nicht ausreichend. Mehrfach Arzt informiert, kam dann letztlich nach 3 Tagen. Wie sollen wir verfahren wenn Bewohner nicht gut eingestellt aus dem KH kommen und HA für uns nicht erreichbar ist?	



### 4. Projekt „Schülerinnen und Schüler für die Pflege begeistern“

Wie kann man Schülerinnen und Schüler für die Pflege begeistern?

Haben Sie in Ihrem Unternehmen bereits bestehende Strategien? Wenn ja, welche?

Welche Personen eignen sich für das Projekt?



## 4. Projekt „Schülerinnen und Schüler für die Pflege begeistern“

### Projektbeschreibung:

durch die Unterarbeitsgruppe wird ein Vortragskonzept erstellt, dieses wird durch die Träger in den Schulen weitergegeben

### Verantwortlich/Organisator:

Tobias Konrad, Melanie Ziegler

23



## 4. Projekt „Schülerinnen und Schüler für die Pflege begeistern“

### Projektteilnehmer:

- ambulante Pflege: Hr. Lutz (Soleo), Hr. Stövesand (Paritätischer Wohlfahrtsverband)
- (teil-)stationäre Pflege: Hr. Kamboke (AWO), Hr. Siedler (St. Aurelia), Fr. Ponert (Tagespflege Goldener Herbst)
- Kliniken: Fr. Zink (UKW)
- sonstiges: Hr. Schraud (AOK), Hr. Volk (BARMER), Pflegeschulen

**Erster Termin: 23.02.2024, 9-11 Uhr**

Veranstaltungssaal, Seniorenwohnanlage am Hubland

24



## 5. PEBeM sowie Verordnungsrecht in stationären Einrichtungen (Wunsch des runden Tisches)?

Diskussion durch die Teilnehmer/innen der Pflegekonferenz

- aktueller Sachstand
- Probleme
- Bedarfe

25



## 6. Sonstiges

### Pflegefinder

Der Pflegefinder ist seit Januar 2024 über die Landing-Page des StMGP zu erreichen:

<https://www.stmgrp.bayern.de/pflege/pflegefinder/>

26



## 6. Sonstiges

Ergebnis der 2. Pflegekonferenz:

Stellungnahmen zu den Themen Verordnungen,  
Wundversorgung, Qualifizierung der Betreuungskräfte,  
Bürokratie, Wegebauförderung

⇒ **Bisher konnten keine Stellungnahmen weitergeleitet werden, da inhaltlicher Input fehlt**

27



## 7. Themenübersicht

### Ambulante Pflege

- Ambulante Versorgung im ländlichen Raum (Problem: Finanzierung der Fahrtkosten u.a.)
- Hauswirtschaftliche Versorgung in der ambulanten Pflege (Finanzierung!)
- **Verordnungsmanagement in der ambulanten Pflege** ✓

### Stationäre Pflege

- Notfallaufnahmen (Angebote von kurzfristigen Plätzen)
- Neues WoPflWqG
- **Maskenpflicht in den Einrichtungen/Corona-Maßnahmen** ✓

28



## 7. Themenübersicht

### Zusammenarbeit mit Schnittstellen

- Überleitungspflege (Art der Überleitung) ✓
- Zusammenarbeit mit den Kassen/auch in Zusammenarbeit mit den Hausärzten
- Zusammenarbeit mit Krankenhäusern (Angabe des Zustands der Patienten/Zustand der Patienten) ✓
- Abstimmung ambulante Pflege / Kassen (Verordnungen) ✓
- Hausärztliche Versorgung
- Abwicklung Sozialhilfverfahren (Zahlungen durch Bezirk/Abschläge vorsehen/Beschleunigung der Verfahren)

29



## 7. Themenübersicht

### Pflegekräfte/Personal

- Mangel an Wohnraum für ausländische Pflegekräfte
- Anerkennungsverfahren/Visumsverfahren
- Generalistische Pflegeausbildung ✓
- Forderung von Zivildienst/FSJ

30



## 7. Themenübersicht

### Sonstige Themen

- Tagespflege/Kurzzeitpflege/Solitäre KZP
- Bewusstsein für palliative Menschen (weniger Krankenhausbette, Zustand der Patienten bei Entlassung, mangelnde Kapazität in der stationären Pflege, etc.)
- Ambulant betreute Wohngemeinschaften (PfleWoqG)
- Unterstützung pflegender Angehöriger
- Öffentlichkeitsarbeit (abgewogen/ohne zu verängstigen)
- Herrn Uhl (Landesamt für Pflege) einladen (für 4. PK geplant)

31



### Nächste Pflegekonferenz:

28.06.2024, 9-11 Uhr

Veranstaltungssaal, Seniorenwohnanlage am Hubland

### Thema:

Projekt „Schülerinnen und Schüler für die Pflege begeistern“

32

